Metropolregion Rhein-Neckar

kreisverwaltung bad dürkheim

Beschlussvorlage 137/2017

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
16.10.2017	Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr	öffentlich	entscheidend
16.10.2017	Kreisausschuss	öffentlich	entscheidend

Tagesordnung:

Schülerverkehr im Leiningerland

Beschlussvorschlag:

1. Bezüglich der Einrichtung einer Zusatzfahrt am Morgen im Schülerverkehr zwischen Carlsberg und Grünstadt ergeht der Beschluss nach Beratung.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob eine verkürzte Umsteigezeit in Kleinkarlbach für die SchülerInnen aus dem östlichen Leiningerland nach Weisenheim/Berg erreicht werden kann.

Finanzielle Auswirkung **x Ja** **Nein**

Leistungsbezeichnung:	54701.54151000
Produktsachkonto:	
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 09.10.2017

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Postanschrift: Postfach 1562, 67089 Bad Dürkheim
Hausanschrift: Philipp-Fauth-Str. 11, 67098 Bad Dürkheim
Tel.: (06322) 961 - 0
Fax: (06322) 961 - 1156
e-Mail: info@kreis-bad-duerkheim.de
Internet: www.kreis-bad-duerkheim.de
Bankverbindungen:
Postbank Ludwigshafen/Rh.
Kto. Nr. 159 40 676 (BLZ 545 100 67)
IBAN: DE84545100670015940676
SWIFT-BIC: PBNKDEFF
Sparkasse Rhein-Haardt
Kto. Nr. 141 (BLZ 546 512 40)
IBAN: DE69546512400000000141
SWIFT-BIC: MALADE51DKH

Schülerverkehr zwischen Carlsberg und Grünstadt

„Schülerverkehr zwischen Carlsberg und Grünstadt " ist ein Thema, das die Verwaltung in regelmäßigen Abständen beschäftigt. Eltern beklagen die zu frühe Ankunftszeit in Grünstadt. Interventionen beim Bürgerbeauftragten oder bei Bundes- und Landtagsabgeordneten brachten stets dasselbe Ergebnis: Die Verwaltung handelt entsprechend der Satzung über die Schülerbeförderung sowie deren Richtlinien.
Nun liegt der Verwaltung erneut die Forderung nach einem zusätzlichen Bus am Morgen zwischen Carlsberg und dem Leininger Gymnasium Grünstadt vor (vgl. Schreiben vom 05.10.2017, eingegangen am 09.10.2017).

Nach § 4 Abs. 2 der Satzung ist die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel u.a. in der Regel nicht zumutbar, wenn die Fahrt von der Haltestelle zur Schule für SchülerInnen der weiterführenden Schulen 60 Minuten überschreitet oder die Ankunft oder Abfahrt des Verkehrsmittels in der Regel nicht innerhalb von 30 Minuten vor Beginn oder Ende des Unterrichts erfolgt. Ziffer 16.2 der Richtlinien regelt explizit, dass für SchülerInnen eines Gymnasiums oder einer IGS die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel im Allgemeinen nicht zumutbar ist, wenn Fahr- und Wartezeiten erheblich überschritten werden. Das ist im Schülerverkehr Carlsberg-Grünstadt nicht der Fall.
Eine Fahrt beginnt um 6:41 Uhr am Leißlinger Platz (nicht bedient werden mit dieser Fahrt die Haltestellen „Linienstraße“ und „Brunnenstraße“. Die Fahrt führt über den Südast der Linie 454 (Leininger Ring) ohne Bedienung von Neuleiningen Tal mit Ankunft um 7:06 Uhr am „Stadthaus“. Der Bus fährt bis zum Bahnhof Grünstadt, bringt dort den Anschluss auf den Zug (Abfahrt 7:14 Uhr) und geht von dort aus auf Linie 461 weiter nach Frankenthal.
Über den nördlichen Ring geht es ab „Brunnenstraße“ um 6:48 Uhr über Wattenheim, Hettenleidelheim, Tiefenthal und Neuleiningen nach Grünstadt. Ankunft am „Stadthaus“ um 7:15 Uhr. Der Bus endet am Grünstadter Bahnhof und geht dann in eine andere Linienfahrt über, die nach Altleiningen führt und von dort aus zurück zur Realschule plus Weisenheim/Berg.
Beide Fahrten ab Carlsberg nutzen ebenfalls die SchülerInnen der IGS Grünstadt, die am Bahnhof die Möglichkeit zum Umstieg haben bzw. zu Fuß zur Schule gehen.
Bedingt durch die Verknüpfung beider Fahrten mit weiteren Linienfahrten ist eine Späterlegung nicht möglich.

Unabhängig davon hat die Verwaltung ein Angebot beim konzessionierten Busunternehmen eingeholt, um darzustellen, welche kostenmäßigen Auswirkungen die verkürzte Wartezeit am Leininger Gymnasium vor Schulbeginn hat.
Pro Schultag entstünden Fixkosten von 295,00 € für den Bus; hinzu kommen km-Kosten für die Leerfahrt nach Carlsberg und die anschließende Linienfahrt nach Grünstadt, die zwischen 7:40 und 7:45 Uhr die Haltestelle „Stadthaus“ erreicht, von derzeit 41,75 €, also insgesamt 336,75 €. Bei 190 Schultagen/Schuljahr würden sich die Kosten auf 63.982,50 € für diese Zusatzfahrt belaufen.

Postanschrift: Postfach 1562 67089 Bad Dürkheim
Hausanschrift: Philipp-Fauth-Str. 11 67098 Bad Dürkheim
Tel.: (06322) 961 - 0
Fax: (06322) 961 - 1156
e-Mail: info@kreis-bad-duerkheim.de
Internet: www.kreis-bad-duerkheim.de
Bankverbindungen:
Postbank Ludwigshafen/Rh.
Kto. Nr. 159 40 676 (BLZ 545 100 67)
IBAN: DE84545100670015940676
SWIFT-BIC: PBNKDEFF
Sparkasse Rhein-Haardt
Kto. Nr. 141 (BLZ 546 512 40)
IBAN: DE69546512400000000141
SWIFT-BIC: MALADE51DKH

Schülerverkehr zur Realschule plus Weisenheim/Berg

Im Rahmen eines Gesprächs zwischen Behördenleitung und Schulleitung der Realschule plus Weisenheim/Berg war der Schülerverkehr aus dem Leiningerland und der Ortsgemeinde Dirmstein bemängelt worden.
Daraufhin wurde die Schulleitung von der Verwaltung gebeten, problematische Verbindungen zu benennen. Am 29.09.2017 stellte die Schule per email die Bussituation für die Schülerinnen und Schüler dar.
Vorauszuschicken ist, dass der Unterricht in Weisenheim/Berg um 8:15 Uhr beginnt und um 13:30 Uhr endet.

Zum Teil wurden Fahrweise und Verhalten von Fahrern moniert, was die Verwaltung direkt beim Verkehrsunternehmen zur Sprache brachte.
Leider waren die Anschuldigungen nur pauschaler Natur, so dass eine direkte Fahrerzuordnung aufgrund der Fahrerrotationen im Linienbündel Grünstadt nicht möglich ist.

Es ist außerdem die Rede von häufig überfüllten Bussen, und es werden zudem Direktfahrten (ohne Umstieg) gewünscht. Laut Schule haben eigene Recherchen (VRN-Fahrplanauskunft) stattgefunden, und es wurde immer gleich ein Vergleich der Fahrzeit zu Frankenthaler bzw. Wormser Realschulen vorgenommen.

Die von der Schule gemeldeten Schülerzahlen lassen keine „Überfüllung“ erkennen; dies bestätigte sich auch bei Inaugenscheinnahme durch die Verwaltung. Dennoch werden nach den Herbstferien sämtliche Heimfahrten erneut überprüft. Oft ist von „Überfüllung“ die Rede, wenn nicht alle einen Sitzplatz haben; aber im Linienverkehr gibt es Sitz- **und** Stehplätze.

Im Landkreis Bad Dürkheim wird der Schülerverkehr seit Jahrzehnten im ÖV abgewickelt; hier gilt nicht die Maxime Wohnort - Schulort wie im freigestellten Verkehr.

Lediglich die Buslinie 453 Grünstadt - Bad Dürkheim bedient Weisenheim/Berg direkt auf ihrem Fahrweg; aus allen anderen Destinationen müssen Umstiege in Kauf genommen werden. Eine Ausnahme bildet lediglich der südliche Ringast des Leininger Rings aufgrund der hohen Schülerzahl; hier wird morgens eine Direktverbindung aus Altleiningen angeboten; für die Hettenleidelheimer, Wattenheimer und Carlsberger SchülerInnen gibt es einen Zubringerbus auf der Linie 458 nach Altleiningen. Zurück geht es im separaten Bus bis Wattenheim über den südlichen Ring.

Keine schulischen Anmerkungen gab es zu den Orten der VG Hettenleidelheim.

Bemängelt wird morgens die Situation für die Dirmsteiner SchülerInnnen; hier ist in der Tat eine Wartezeit von 17 Minuten beim Umstieg in Kleinkarlbach zu überbrücken. Nach den Herbstferien wird gezielt geprüft, wo kleine Veränderungen mögliche sind, um die

Postanschrift:
Postfach 1562
67089 Bad Dürkheim

Hausanschrift:
Philipp-Fauth-Str. 11
67098 Bad Dürkheim

Tel.: (06322) 961 - 0
Fax: (06322) 961 - 1156
e-Mail: info@kreis-bad-duerkheim.de
Internet: www.kreis-bad-duerkheim.de

Bankverbindungen:
Postbank Ludwigshafen/Rh.
Kto. Nr. 159 40 676 (BLZ 545 100 67)
IBAN: DE84545100670015940676
SWIFT-BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Rhein-Haardt
Kto. Nr. 141 (BLZ 546 512 40)
IBAN: DE69546512400000000141
SWIFT-BIC: MALADE51DKH

Wartezeit etwas zu verkürzen. Hierzu gehört auch die Verlegung einer Haltestelle, die eine Fahrzeitverkürzung bringen wird.
Auf dem Rückweg nach Dirmstein sei in Kirchheim der Umstieg mit zwei Minuten zu kurz bemessen. Die Umstiegszeit beträgt sieben Minuten und für den Linienbus nach Frankenthal gibt es zudem einen fünfminütigen Wartevermerk in Kirchheim. Die Kinder sind nach 27 Minuten in Dirmstein (vgl. zu FT-Schule: 25-32 Minuten). Die Abwicklung an der Schule führt aber nicht selten zu verspäteter Abfahrt, da stets nur **ein** Bus von der Busaufsicht abgewickelt wird, obwohl zwei Busse hintereinander warten. Nach Kirchheim fahren drei Busse; seitens der Schule müsste darauf geachtet werden, dass nicht die Kirchheimer, sondern die SchülerInnen des östlichen Leiningerlandes den ersten Kirchheimer Bus nutzen; sodann klappt der Umstieg in Kirchheim perfekt auf die Linie 460.

Auch für Obrigheim wird eine zu lange Fahrzeit (mit ein bis zwei Umstiegen und Zug) bemängelt. Es gibt morgens aber keinen Umstieg: Die Kinder fahren um 7:17 Uhr in Obrigheim mit der Linie 451 los; ab Bahnhof Grünstadt geht derselbe Bus auf die Linie 453 über; die Kinder verbleiben im Bus und sind um 8:03 Uhr an der Schule.
Auf dem Rückweg wird ebenfalls eine zu kurze Umstiegszeit in Feld geführt; aber auch hier hat der Anschlussbus der Linie 455 eine Warteposition, d.h. die Kinder erreichen Obrigheim mit Umstieg in Grünstadt nach 34 Minuten (Vergleich zu Wormser Schule: 29-30 Minuten ohne Umstieg).

Die beiden angesprochenen Orte liegen jeweils auf direktem Linienweg nach Worms bzw. Frankenthal, woraus die Umsteigefreiheit zu den Schulen in Worms und Frankenthal resultiert.

Schüler aus Weisenheim/Sand, Freinsheim und Erpolzheim (Erpolzheimer fahren zuerst mit dem Zug nach Freinsheim) nutzen denselben Bus. Es gibt laut Schule keine Probleme im Verkehr von/nach Weisenheim/Sand und Erpolzheim; allerdings mit Freinsheim, was seitens der Verwaltung nicht nachvollzogen werden kann, da die Kinder aller drei Orte mit demselben Bus unterwegs sind. Laut Schule nutzen die Freinsheimer SchülerInnen das Ruftaxi.

Dackenheimer SchülerInnen seien ebenfalls auf das Ruftaxi angewiesen, was nicht der Realität entspricht; um 7:40 Uhr verlässt der Bus der Linie 452 Dackenheim, fährt über Herxheim und ist um 7:49 Uhr an der Schule. Auch Dackenheimer Grundschulkinder, die in Weisenheim/Berg die Schule besuchen, fahren mit diesem Bus.

Von Kirchheim aus seien die Kinder 34 Minuten unterwegs mit zweimaligem Umstieg am Morgen; der Linienbus 459, Fahrtnummer 207 beginnt um 7:54 Uhr ab Kirchheim, Bahnhof (diesen nutzen auch die Dirmsteiner) und erreicht die Schule um 8:06 Uhr.

Die Verwaltung wird nach den Herbstferien die Thematik mit der Schule erörtern.
Die Vorgaben der Satzung über den Schülerverkehr einschließlich seiner Richtlinien sind im Schülerverkehr zur Realschule plus in Weisenheim/Berg ebenfalls eingehalten.

Postanschrift: Postfach 1562 67089 Bad Dürkheim
Hausanschrift: Philipp-Fauth-Str. 11 67098 Bad Dürkheim
Tel.: (06322) 961 - 0
Fax: (06322) 961 - 1156
e-Mail: info@kreis-bad-duerkheim.de
Internet: www.kreis-bad-duerkheim.de
Bankverbindungen:
Postbank Ludwigshafen/Rh. Kto. Nr. 159 40 676 (BLZ 545 100 67) IBAN: DE84545100670015940676 SWIFT-BIC: PBNKDEFF
Sparkasse Rhein-Haardt Kto. Nr. 141 (BLZ 546 512 40) IBAN: DE69546512400000000141 SWIFT-BIC: MALADE51DKH

Seite 5 Beschlussvorlage **137/2017**

Anlagen:
Schreiben von Frau Bordasch vom 05.10.2017

Postanschrift:
Postfach 1562
67089 Bad Dürkheim

Hausanschrift:
Philipp-Fauth-Str. 11
67098 Bad Dürkheim

Tel.: (06322) 961 - 0
Fax: (06322) 961 - 1156
e-Mail: info@kreis-bad-duerkheim.de
Internet: www.kreis-bad-duerkheim.de

Bankverbindungen:
Postbank Ludwigshafen/Rh.
Kto. Nr. 159 40 676 (BLZ 545 100 67)
IBAN: DE84545100670015940676
SWIFT-BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Rhein-Haardt
Kto. Nr. 141 (BLZ 546 512 40)
IBAN: DE69546512400000000141
SWIFT-BIC: MALADE51DKH